

# „Eine Herzensangelegenheit“

## Leichtathletik Paralympics-Star Verena Bentele startet bei Laufsporttag und fördert Spendenaktion

VON RONALD MAIOR

**Kempten** „Es ist für mich eine Herzensangelegenheit.“ Als Verena Bentele am Freitag bei einer Pressekonferenz ihre Teilnahme beim Abt Laufsporttag in Kempten bekannt gab, tat sie dies stolz und im Wissen um die Verantwortung, die sie trägt. Gemeinsam mit den Oberstdorfer Ski-Langläuferinnen Katrin Zeller und Nicole Fessel sowie der Buchenbergerin Hanna Kolb startet die 31-jährige gebürtige Lindauerin am 14. April beim Kemptener Halbmarathon. Erstmals in der 16-jährigen Geschichte wird der Lauftag mit einer Spendenaktion zur Förderung des Behindertensports verbunden.

Gemeinsam mit dem Ausrichter Laufsport Saukel unterstützt der Lions Club Kempten-Buchenberg die Veranstaltung: Teilnehmer der drei Läufe (siehe Infokasten) können mit dem Kauf eines Funktionsshirts ihren Beitrag leisten.

„Letztes Jahr war Verena bei einem Vortrag in Kempten“, erzählt Lions-Club-Präsident Jürgen Böhm, und habe darum gebeten, beim Halbmarathon mitlaufen zu können. Böhm: „Mit ihrer Zusage haben wir uns dann entschlossen, den Spendenlauf ins Leben zu rufen.“ Die sehbehinderte zwölfmalige Paralympics-Siegerin ist das Aushängeschild des deutschen Behindertensports.

Drehte in Kempten schon eine Proberunde: Verena Bentele mit (von links) Johann Mayr, Joachim Saukel und Jürgen Böhm.

Foto: M. Diemand

Nicht nur deshalb war es ihr ein Anliegen, mit der Teilnahme in Kempten ein positives Zeichen zu setzen: „Sport kann auf diese Weise verbinden und die Inklusion von behinderten Menschen fördern.“ Vor allem junge Menschen mit Behinderung sollen ermutigt werden, das Miteinander mit Nichtbehinderten zu suchen. In Kempten wird Jürgen Böhm Benteles Begleitläufer sein. Nicht mehr als ein um den Arm gewickeltes Seil dient als Verbindung zwischen Läuferin und Begleiter.

### Teilnehmer aus über 20 Nationen

„Gerade den Fünf-Kilometer-Lauf kann jeder bewältigen, egal in welcher Geschwindigkeit“, sagt Organisator Joachim Saukel. Zeiten und Resultate treten bei der Veranstaltung, bei der Teilnehmer aus über 20 Nationen starten, aber in den Hintergrund, wie Saukel betont: „Wir wollen zeigen, wie sehr uns am Herzen liegt, dass behinderte Sportler mit einbezogen werden.“

Ein Ziel, das auch bei Josef Leicht auf Zustimmung stößt. Der Vorsitzende des Vereins für Körperbehinderte bedankte sich für die Gelegenheit, die Behinderten die „Möglichkeit gibt, nicht ausgegrenzt, sondern unter Nichtbehinderten zu laufen. Im Sport dürfen Einschränkungen keine Rolle spielen. Diese Veran-

staltung kann diese Grenzen überwinden“, fügt Leicht hinzu.

Ein Motto, das Verena Bentele lebt. Sie selbst überbrücke seit dem Rücktritt als Aktive im November 2011 ihr „persönliches Sportloch“ mit Laufen und Radfahren. Den Lauf in Kempten sieht sie als Vorbereitung für ihren Saisonhöhepunkt, einen Radmarathon in Norwegen am 22. Juni. „Es ist schön, wieder ein wenig Wettkampfgefühl zu spüren. Ich setze mir für den Lauf kein Ziel. Für mich ist es wichtig, Spaß zu haben und ein Teil des Ganzen zu sein“, freut sich Bentele.

### Abt-Laufsporttag

- **Geschichte** 16. Auflage, erstmals als Spendenaktion des Lions Club Kempten-Buchenberg
- **Ausrichter** Laufsport Saukel, gesponsert von Abt Sportsline
- **Programm** Halbmarathon, Start 13.30 Uhr (21 km), Brooks 5000, Start 12 Uhr (5 km), FunRun, Start 12 Uhr (5 km), KidsRun, Start 11 Uhr (600m und 1200m), Siegerehrung im Kornhaus (15.30 Uhr)
- **Rahmenprogramm** Marathonmesse im Kornhaus (13 bis 18 Uhr, Sonntag ab 9 Uhr)
- **Anmeldung** bis zum 12. April unter [www.laufsport-saukel.de](http://www.laufsport-saukel.de)

